FIONNUALA McCARTHY

Die in Irland geborene, in Südafrika aufgewachsene Sopranistin hat ihre musikalische Ausbildung in den Fächern Cello, Gesang und Klavier an der Universität in Johannesburg und an der Hochschule für Musik in Detmold abgeschlossen.

Engagements führten die Sopranistin nach Mannheim, Düsseldorf und Berlin, wo sie seit 1994 dem Ensemble der Deutschen Oper Berlin angehört.

Zu ihrem vielfältigen Repertoire gehören alle wichtigen Partien des lyrischen Fachs, u.a. 1993 die *Suor Angelica* (Komische Oper Berlin), *Juliette* in Gounod's Roméo et Juliette, das *Füchslein* in Janacek's Das Schlaue Füchslein, (Regie: Katharina Thalbach) *Manon* in Massenet's Manon und die *Sdenka* in Arabella. (Deutsche Oper Berlin).

Mit der Partie der *Pamina* gab sie 1997 ihr Debüt an der Wiener Staatsoper.

2000 debütierte sie in Genf als *Fiordiligi* in Cosi fan tutte, es folgte *Eva* in Die Meistersinger von Nürnberg an der Wiener Volksoper, später auch in Brüssel und Antwerpen, und *Alice Ford* in Falstaff in Montpellier.

Ihre rege Festspieltätigkeit führte sie nach Schwetzingen, zur Hamburger Opernwoche, zum "Festival de Radio France et Montpellier" und nach Wien zum Festival "Schloss Schönbrunn".

Von 2006 bis 2008 war sie bei den *Bayreuther Festspielen* als *Woglinde* im Ring des Nibelungen unter Christian Thielemann zu hören. Die CD-Aufnahme dieser Produktion erfolgte 2009.

Auch im Konzertbereich ist die Künstlerin regelmäßig tätig. 2009 erschien ihre CD-Aufnahme vom *Brahms Requiem* in der Klavierfassung mit Pauken bei Glor Classics. Im Rahmen des Festivals "25 Jahre Konzerthaus Berlin" sang sie die Sopranpartie in *Beethoven's 9. Sinfonie* unter Lothar Zagrosek. An "Ruhr 2010" nahm sie mit den *Vier letzten Liedern* von Richard Strauss teil.

2011 erschien die CD-Aufnahme von Strawinsky's *Les Noces* unter der Leitung von Sylvain Cambreling bei Glor Classics, sowie eine LP/CD "Tempelhof" mit dem *Horenstein Ensemble* und Vaughan Williams' Liedzyklus "Merciless Beauty" bei ACOUSENCE records.